

Stucco Casa

Stucco Casa ist ein mineralischer, faserverstärkter, durchgefärbter Fassadenputz auf Zementbasis.

Eine zusätzliche Imprägnierung auf der Oberfläche sorgt für einen einzigartigen Lotuseffekt und schützt die Fassade nachhaltig vor Schmutz.

Stucco Casa ermöglicht die Gestaltung unterschiedlichster Oberflächen, von glatt und strukturiert über Besenstrich bis hin zu modernen Betonoptiken.

Einsatzbereich: Wänden und Decken im Außenbereich

Einsatzort: Außenflächen an Wohnhaus, Gewerberaum, Hotel usw.

Farben: 50 Farben (Hellbezugswert muss über 20 sein)

Sonderfarben: über 300 Farben vorhanden und Wunschfarben möglich

Farbkoffer: Stucco Gesso, Stucco Calce, Stucco Aqua, Stucco Viva, Stucco Casa

Eigenschaften

Wasserdampfdurchlässigkeit / Atmungsaktivität: sehr gut

Haftkraft: sehr gut

Wasserabweisung: sehr gut

Feuchtraum: geeignet

Maschinenverarbeitung: ja

Faserverstärkt: ja

Filzbar: ja

Hitzebeständig: bis 60 °C

Brennbarkeit: nicht brennbar

Materialtechnologische Daten

Materialbasis: Zement, Quarzsand, Spezialfasern, Hydrophobierungsmittel und speziellen Additive

Komponenten: 1-komponentig

Körnung: 1mm

Konsistenz: Pulverförmig / durchgefärbt

Lagerfähigkeit: mind. 12 Monate

Lagerung: trocken und nicht über 30°C

Lieferform: Sack 20kg / 6kg / 1,5kg

Anwendungstechnische Daten

Untergrund: Quarzgrund

Auftragsschichten: 1

Verbrauch: ca. 3,3 kg/m² bei Schichtdicke von 2mm

Schichtdicke: 2mm bis 10mm

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C (Luft- und Untergrundtemperatur)

Wassermenge: 20 kg > ca. 5,2 Liter (abhängig vom Farbton)

6,0 kg > ca. 1,5 Liter (abhängig vom Farbton)

1,5 kg > ca. 0,4 Liter (abhängig vom Farbton)

Mischzeit: mind. 3 Minuten gründlich Rühren (homogene Mischung)

Reifezeit: 2 Minuten, anschließend nochmals Rühren

Verarbeitungszeit: ca. 60 Minuten

Trocknungszeit: 2 Tage (abhängig von Temperatur und Auftragsstärke)

Aushärtezeit: ca. 28- 30 Tage

Verarbeitungstemperatur / Klima

Die Verarbeitung darf nicht unter +5 °C Luft- und Untergrundtemperatur erfolgen. Zudem ist sicherzustellen, dass die Temperatur bis zum ausreichenden Erhärten des Putzes nicht unter diesen Wert absinkt. Während der Verarbeitung sollte die Temperatur außerdem +30 °C nicht überschreiten.

Um einen zu schnellen Wasserentzug aus dem frischen Putz durch starke Sonneneinstrahlung (hohe Oberflächentemperaturen) und/oder Wind zu vermeiden (Gefahr von Rissbildung und Festigkeitsverlust) sind geeignete Schutzmaßnahmen, wie z. B. Abhängen oder Feuchthalten, erforderlich.

Untergrund

Der Untergrund muss fest, staubfrei und trocken sowie frei von losen Teilen, trennend wirkenden Substanzen (Öl, Fett, Nikotin, Anstrichmittel) sein. Loses Material, schlecht haftende Altanstriche oder alte Tapeten müssen vorab entfernt werden.

Der Untergrund muss homogen sein und darf nicht aus unterschiedlichen Materialien bestehen.

Löcher und unebene Untergründe sollten vor dem Grundieren mit Stucco Base gefüllt bzw. geglättet werden.

Armierung

Untergründe sollten vorab vollflächig mit Stucco Base armiert werden. Diese Armierung sollte zweifach mit einer Gewebeeinlage erfolgen.

Untergrund Vorbereitung

Untergründe, die vorab nicht mit Stucco Base armiert wurden, müssen mit Stucco Quarzgrund gleichmäßig grundiert werden.

Hinweis

Bei mehreren Gebinden sollten die Chargennummern auf Übereinstimmung geprüft werden. Falls dies nicht so sein sollte, empfehlen wir diese untereinander zu mischen, damit keine Farbunterschiede entstehen.

Mischen

Mischen von Hand

Zur Einstellung der optimalen Konsistenz wird empfohlen, zunächst ca. **80 %** der angegebenen Wassermenge vorzulegen und die verbleibende Wassermenge anschließend bedarfsgerecht schrittweise zuzugeben.

Hierzu kaltes, sauberes Wasser (Literangabe siehe oben) in ein sauberes Mischgefäß einfüllen, Stucco Casa gleichmäßig einstreuen und mit einem geeigneten maschinellen Rührwerk (Doppelrührwerk empfohlen) homogen, klumpenfrei und geschmeidig anmischen.

Im Nachgang darf das Material nicht mehr mit Wasser aufgearbeitet werden.

Mischen maschinell

Maschine: z.B.: PFT Mischpumpe G4

- Schneckenmantel: D4-3
- Förderschnecke: D4-3
- Mörtelschläuche: Ø25 mm
- Nassmörtel Förderweite: bis zu 30 m

Bei Maschinenverarbeitung die Wassermenge konsistenzgerecht einstellen.

Verarbeitung

Auftragen

Empfehlung: Musterflächen vorab anlegen

Stucco Casa mit Kelle in einer Schichtstärke von mind. 2mm bis 3mm auftragen.

Wichtig ist hier, das Nass in Nass gearbeitet werden muss, sonst entstehen ungewollte Ansätze.

Nach dem Auftrag lässt sich die Fläche mit einem Flächenspachtel abziehen, um sichtbare Ansatzstellen zu egalisieren.

Glätten

Stucco Casa ca. 20 - 40 Minuten nach dem Auftrag mit einer Venezianer Glättkelle von Stucco Pompeji (flexible Variante empfehlenswert) vorsichtig glätten und letzte Verarbeitungspuren beseitigen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird.

Dieser Glättvorgang kann im Trocknungsprozess von Stucco Casa mehrfach wiederholt werden. Durch starkes Glätten und verpressen kann die Oberfläche auf Glanz poliert werden.

Hochglanz (wenn gewünscht)

Die Oberfläche kann nach dem Glätten mit einer Drehzahlregelten Poliermaschine (niedrige Drehzahl) und Abralon 2000 / 4000 auf Hochglanz poliert werden.

Kreativtechnik

Mit Stucco Casa lassen sich unterschiedlichste kreative Oberflächen erzeugen. Durch die hohe Auftragsstärke lässt sich dieses Material gut modellieren und bearbeiten.

Folgende Oberflächen sind mit Stucco Casa möglich:

- Naturstein-, Backstein-, Schiefer- und Lavawand
- Präge- und Schablonentechnik
- Pudertechnik
- Betontechnik
- Besenstrichtechnik

Imprägnierung

Der Auftrag von Stucco Imprägnier-Konzentrats sorgt für einen ausgeprägten Lotuseffekt und bietet der Fassade einen nachhaltigen Schutz vor Schmutz.

Veredelung

- Stucco Fassadenlasur
- Stucco Fresco

Allgemeine Hinweise

Haftung

Eine Haftung für die Verarbeitung lehnen wir ab. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Stucco Pompeji. Die Zeitangaben beruhen auf eigener Erfahrung in unserem Labor bei ca. 20°C und sollten nur als Richtwert gelten, da wir keinen Einfluss auf Temperatur, Konsistenz und den baustellenspezifischen Gegebenheiten haben.

Erstanwendern empfehlen wir kleine Musterflächen anzulegen.

Sicherheitshinweise

Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden. Wir empfehlen mit Arbeitshandschuhen sowie Schutzbrille zu arbeiten. Vor Kindern sicher aufbewahren.

Entsorgung

Stucco Pompeji beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem „Der Grüne Punkt“. Fest gewordene Inhaltsmaterialien können Bau- und Abbruchabfälle hinzugefügt werden.



Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Bearbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtliche verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Vermerk

Die Stucco Pompeji GmbH weist darauf hin, dass bei der Verwendung der von ihr hergestellten mineralischen Oberflächenbeschichtungen grundsätzlich nur mit Produkten/Bestandteilen (System) des Herstellers gearbeitet werden darf.

Andernfalls droht ein Erlöschen der allgemeinen Gewährleistung, da eine von der Herstellungsempfehlung abweichende Verarbeitung des Materials vorgenommen wurde.